

Wissen muss im Topspiel den Kapitän ersetzen

Fußball-Rheinlandliga: VfB will am Samstag die Tabellenführung behaupten – Malberg schon heute, Altenkirchen in der Ferne

Von Andreas Hundhammer

■ Kreis Altenkirchen. In der Fußball-Rheinlandliga steht am Samstag in Wissen ein Duell zweier Kontrahenten an, die optimal aus den Startlöchern gekommen sind. Eröffnen wir der dritte Spieltag aus AK-Sicht die SG Malberg schon am Freitagabend mit einem Heimspiel. Derweil steht der SG Altenkirchen bereits jetzt die weiteste Auswärtstour der Saison bevor. Am Samstagabend sollen dabei die ersten Punkte mit in den Westerwald genommen werden.

SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen – FSV Salmrohr (Fr., 19.30 Uhr). Es bleibt dabei, gegen den TuS Mayen sieht die SG Malberg unter Volker Heun selten gut aus. Wobei das nach Ansicht des Trainers vor allem an der eigenen Leistung lag. „Ich will die Mayener Leistung nicht abwerten, aber das, was wir in der ersten Halbzeit geboten haben, war schon grenzwertig“, sagt Heun. Bei der 2:5-Pleite lagen die Malberger schon zur Pause fast uneinholbar mit 1:4 im Hintertreffen, vor allem die Abwehrreihe hatte laut Heun keinen guten Tag erwischt. Und das, obwohl er die Viererkette im Vergleich zum 1:1 gegen Morbach auf nur einer Position verändert – für Dennis Märzhäuser war Tjark Benner in die Startelf gerückt – und seine Mannschaft „am Donnerstag ein richtig gutes Abschlusstraining“ hingelegt hatte. „Unerklärlich“ sei für Heun daher die Leistung in den ersten 45 Minuten in Mayen gewesen, wenngleich der Gegner die Malberger Unzulänglichkeiten auch eiskalt bestraft habe. „Mayen war gnadenlos effizient. Wenn du aus wenigen Chancen viele Tore machst, dann ist das auch eine Form von Qualität.“

Dennoch hofft der SG-Coach, dass seine Mannen am vergangenen Samstag lediglich einen gebrauchten Tag erwischt haben und die Antwort auf einen solchen nun ähnlich ausfällt wie in den vergangenen Jahren üblich. „Da haben wir es meistens geschafft, eine entsprechende Reaktion zu zeigen“, erinnert sich Heun. Das würde an diesem Freitagabend die Wahrscheinlichkeit erhöhen, die eher dürftige Bilanz gegen Salmrohr aufzubessern. In der bis dato letzten gemeinsamen Spielzeit (2019/20) kassierten die Malberger zwei klare Niederlagen (1:4 auswärts, 0:3 daheim), davor teilten beide Teams zwei Mal die Punkte (jeweils 1:1). Und auch wenn der FSV nach dem Oberliga-Abstieg mit zwei Niederlagen in die Runde gestartet ist, geht Heun davon aus, dass die Gäste nicht da bleiben werden, wo sie aktuell in der Tabelle stehen. Die nach einem Abstieg fast schon obligatorischen Veränderungen im Aufgebot mache sich bei den Salmrohrern derzeit eben noch bemerkbar, „aber das Gerippe des Kaders aus der Vorsaison steht noch“, ahnt Heun, dass der FSV noch zulegen wird. Bei der SG hat Colin Remy die Woche über wieder voll trainiert und wird voraussichtlich ins Aufgebot zurückkehren.

Dennoch hofft der SG-Coach, dass seine Mannen am vergangenen Samstag lediglich einen gebrauchten Tag erwischt haben und die Antwort auf einen solchen nun ähnlich ausfällt wie in den vergangenen Jahren üblich. „Da haben wir es meistens geschafft, eine entsprechende Reaktion zu zeigen“, erinnert sich Heun.

Tabelle der Rheinlandliga

1. VfB Wissen	2	7:0	6
2. FC Cosmos Koblenz	2	8:2	6
3. FC Bitburg	2	4:2	6
4. TuS Mayen	2	7:4	4
5. SG Schneifel Stadtkyll	2	5:3	4
6. SG 99 Andernach	2	4:2	4
7. FV Morbach	2	3:2	4
8. FSV Trier-Tarforst	2	7:3	3
9. FC Hochwald Zerf	2	3:3	3
SG HWW Niederroßbach	2	3:3	3
11. SG Eintracht Mendig/Bell	2	6:7	3
12. FC Metternich	2	2:4	3
13. FSG Ehrang	2	2:3	1
14. SG Malberg/E./R./K.	2	3:6	1
15. TSV Emmelshausen	2	2:5	0
16. FSV Salmrohr	2	2:7	0
17. SG Altenkirchen/Neitersen	2	1:6	0
18. SG Alfbachtal Ellscheid	2	2:9	0

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga West: Schalke II - Kaan-Marienberg (So., 14 Uhr).

Regionalliga Südwest: Walldorf - RW Koblenz (Fr., 19 Uhr), Steinbach Haiger - Trier (Sa., 14 Uhr).

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar, Gruppe Nord: Waldalgesheim - Eibsbachtal (Fr., 19.30 Uhr).

Oberliga Westfalen, Aufstiegsrunde: Siegen - Münster II (So., 15 Uhr).

Rheinlandliga: Malberg - Salmrohr (Fr., 19.30 Uhr), Niederroßbach - Andernach, Cosmos Koblenz - Trier-Tarforst (beide Fr., 20 Uhr), Wissen - Bitburg (Sa., 16 Uhr), Hochwald Zerf - Altenkirchen (Sa., 17.30 Uhr, in Hentern), Schneifel Stadtkyll - Alfbachtal Ellscheid (Sa., 18 Uhr), Mendig - Metternich (So., 14.30 Uhr), Morbach - Mayen, Ehrang - Emmelshausen (beide So., 15 Uhr).

Bezirksliga Ost: Hundsangen - Ahrbach (Fr., 19.30 Uhr), Ellingen - Windhagen (Fr., 20 Uhr, in Straßenhäuser), Weitfeld - Wirges (in

gangenen Jahren üblich. „Da haben wir es meistens geschafft, eine entsprechende Reaktion zu zeigen“, erinnert sich Heun.

Das würde an diesem Freitagabend die Wahrscheinlichkeit erhöhen, die eher dürftige Bilanz gegen Salmrohr aufzubessern. In der bis dato letzten gemeinsamen Spielzeit (2019/20) kassierten die Malberger zwei klare Niederlagen (1:4 auswärts, 0:3 daheim), davor teilten beide Teams zwei Mal die Punkte (jeweils 1:1). Und auch wenn der FSV nach dem Oberliga-Abstieg mit zwei Niederlagen in die Runde gestartet ist, geht Heun davon aus, dass die Gäste nicht da bleiben werden, wo sie aktuell in der Tabelle stehen. Die nach einem Abstieg fast schon obligatorischen Veränderungen im Aufgebot mache sich bei den Salmrohrern derzeit eben noch bemerkbar, „aber das Gerippe des Kaders aus der Vorsaison steht noch“, ahnt Heun, dass der FSV noch zulegen wird. Bei der SG hat Colin Remy die Woche über wieder voll trainiert und wird voraussichtlich ins Aufgebot zurückkehren.

Dennoch hofft der SG-Coach, dass seine Mannen am vergangenen Samstag lediglich einen gebrauchten Tag erwischt haben und die Antwort auf einen solchen nun ähnlich ausfällt wie in den vergangenen Jahren üblich. „Da haben wir es meistens geschafft, eine entsprechende Reaktion zu zeigen“, erinnert sich Heun.



Während die SG Altenkirchen (am Ball Stefan Peters) noch auf den ersten Punktgewinn der Saison wartet, steht der VfB Wissen (hier mit Philipp Weber) nach zwei Zu-Null-Siegen an der Tabellenspitze.

Foto: Jogi

VfB Wissen – FC Bitburg (Sa., 16 Uhr). 3:0 gegen Metternich, 4:0 in Neitersen – der Saisonstart hätte für den VfB Wissen kaum besser laufen können, zumal die beiden klaren Zu-Null-Siege in Summe die Tabellenführung ergeben. Auch die Art und Weise, wie die Mannschaft die Erfolge einfuhr, stimmt Thomas Kahler zuversichtlich. Denn beide Partien seien zunächst mal „komplett unterschiedliche Spiele“ gewesen, meint der VfB-Coach hinsichtlich der Herausforderungen, vor die seine Mannen gestellt wurden. War Metternich am ersten Spieltag noch ein mitspielender Gegner, so war Altenkirchen am vergangenen Sonntag vorwiegend darauf bedacht, den VfB nicht zu seinem Spiel finden zu lassen. Was beide Begegnungen jedoch gemein hatten, war, dass sich Kahler jeweils zur Mitte der ersten Halbzeit gezwungen sah, die taktische Marschroute „zu korrigieren“, wie er sagt, weil der Gegner doch anders auftrat als erwartet. Und beide Male habe seine Mannschaft bewiesen, dass sie in der Lage ist, derlei Änderungen zü-

gig und schließlich auch gewinnbringend umzusetzen.

So kommt es am dritten Spieltag nun zum ersten Topspiel, denn mit dem FC Bitburg reist ein Kontrahent an die Siegf, der ebenfalls mit zwei Siegen gestartet ist, wenngleich diese mit 2:1-Erfolgen gegen die Aufsteiger Ehrang und Niederroßbach knapper ausfielen als die des VfB. Zwei Mal trafen Wissen und Bitburg bisher in der Rheinlandliga aufeinander, beide Male behielt die Kahler-Elf mit 2:0 die Oberhand. Doch beide Male verlangte der FC den Siegstätern dabei alles ab.

Dass es auch an diesem Samstag so sein wird, davon ist Kahler überzeugt, zumal er eine Lücke in der bislang tadellos agierenden Innenverteidigung wird schließen müssen. Wer den privat verhinderten Kapitän Mario Weisershagen in der Abwehrzentrale ersetzen wird, darauf wollte sich Kahler vor dem Abschlusstraining an diesem Freitag noch nicht festlegen. Für den zuletzt angeschlagenen Till Niedergesäß käme ein Einsatz noch zu früh, anbieten würden sich

laut Kahler derzeit Tom Pirslijn und der junge Max Krauß.

FC Hochwald Zerf – SG Altenkirchen/Neitersen (Sa., 17.30 Uhr, in Hentern). Eine Halbzeit lang hielten die Altenkirchener den VfB Wissen in Schach. Doch nachdem die SG im zweiten Abschnitt recht früh in Rückstand geraten war, zeigte sich, dass die neu formierte Mannschaft noch nicht gefestigt genug ist. Denn anschließend gelang es nicht, das Derby so lange wie möglich offen zu halten. Stattdessen führten weitere Gegentore zu einer am Ende deutlichen Niederlage, die für SG-Coach Dominik Pistor „mindestens um ein, eher zwei Tore“ zu hoch ausgefallen sei. „Wir hatten uns für die zweite Halbzeit viel vorgenommen, dann aber zur Unzeit das 0:1 kassiert“, erinnert Pistor an den Nackenschlag kurz nach Wiederbeginn, der sein Team letztlich aus der Bahn warf. „Kämpferisch kann ich den Jungs wenig vorwerfen, Wissen ist auch eher nicht unser Gradmesser. Das reine Ergebnis tut am Ende weh, spiegelt aber in Summe nicht unsere Leistung wider.“

Unabhängig von den Leistungen, die die Altenkirchener in den ersten beiden Punktspielen dieser Saison gezeigt haben, stehen auf dem Papier noch keine Punkte und somit der letzte Tabellenplatz, den sich die SG neben Ellscheid auch mit den beiden Oberliga-Absteigern aus Emmelshausen und Salmrohr teilt. Damit an diesem Samstag erstmals Zählbares heraus-springt, werden die Kombinierten aus der Kreisstadt und dem Wiedbachtal einen außergewöhnlich guten Tag brauchen. Nicht nur, weil die mit rund 200 Straßenkilometern weiteste Anfahrt der Saison ansteht, die es vor dem Anpfiff erst mal aus den Beinen zu schütteln gilt, sondern weil dann auch der FC Hochwald als Gegner wartet, der als Vizemeister der Vorsaison erneut zu den Topfavoriten zählt. Und diese Herausforderung werden die Altenkirchener schließlich mit einer „Rumpelf“, wie Pistor meint, angehen müssen. „Krankheiten, Corona, private Verpflichtungen“, zählt der Trainer auf, aus welchen Gründen der Kader am dritten Spieltag ausgedünnt sein wird. Auch Pistor selbst wird ein weiteres Mal beruflich verhindert sein und von Co-Trainer Florian Wirths vertreten. Aufgrund des personellen Engpasses, werde es am Samstagabend darauf ankommen, „aus einer geordneten Defensive zu kommen und dem Gegner so die Lust am Fußball zu nehmen“, skizziert Pistor den Plan, der dafür sorgen soll, dass auf die weite Heimreise auch die ersten Punkte mitgenommen werden.

Die Sonne hilft Pörtner

Fußball-Kreisliga A: Kurioses Tor entscheidet

■ Alpenrod. Die SG Gebhardshainer Land Steineroth hat ihr Nachholspiel in der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Sieg bei Bezirksliga-Absteiger SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau mit 0:1 (0:1) verloren. Bitter für die Gäste: Der entscheidende Treffer durch Jannis Pörtner (29.) fiel auf kuriose Art und Weise. Gästeschlussmann Niklas Dietrich verschätzte sich aufgrund eines Blicks in die tiefstehende Sonne bei einer Bogenlampe, der Ball sprang über ihn, und Pörtner vollstreckte. „Das war natürlich ärgerlich für uns, zumal wir in der Endphase noch eine XXL-Chance auf den Ausgleich vergebten“, schilderte Steineroths Trainer Enis Caglayan. „Gegen eine gute Alpenroder Mannschaft, die ich zu den Favoriten zähle, haben wir aber eine ordentliche Leistung gezeigt.“ rwe

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A

SG Alpenrod-L./N./U. - SG Steineroth	1:0
1. SG Honigsessen/Katzwinkel	2 7: 1 6
2. SG Alpenrod-Lochum/N./U.	2 3: 2 4
3. SG 06 Betzdorf	2 2: 1 4
4. VfB Niederdreisbach	2 8: 2 3
5. DJK Friesenhagen	2 7: 3 3
6. Sportfreunde Schönstein	1 3: 2 3
7. SG Gebh. Land Steineroth	2 2: 1 3
8. SG Herschbach/G./S.	2 4: 4 3
9. SG Alsdorf/Kirchen/F./W.	2 4: 5 3
10. SV Adler Niederfischbach	2 7: 7 2
11. SG Rennerod/Irmtraut/Seck	2 0: 3 1
12. SG Herdorf	2 5:10 1
13. SG Westerburg/G./W. II	1 1: 4 0
14. SSV Weyerbusch	2 1: 9 0

Kreisliga D1

SV Derschen II - TSV Liebenscheid II	4:1
1. SG Meudt/Berod	2 9: 1 6
2. SG Herschbach/G./S. III	2 7: 3 6
3. SV Adler Derschen II	2 5: 1 6
4. SSV Hattert II	2 4: 2 6
5. SG Guckheim/Kölbingen III	2 6: 3 4
6. SG Langenhahn/Roth. II	2 11: 7 3
7. SG Hahn/Neuhochstein II	2 2: 3 1
8. SV Gehlert	2 3: 6 1
9. SG Gebh. Land Steineroth III	2 2: 5 1
10. TSV Liebenscheid II	2 1: 5 0
11. FSV Kroppach II	2 2: 8 0
12. TuS Wied II	2 4:12 0

Kreispokal, 2. Runde

A/B-Wettbewerb	
VfB Wissen II - Spfr Daaden	2:0
SG Atzelgift - SG Guckheim	2:3
TuS Wied - SG Gebhardshainer Land II	2:4
SG Alsdorf - Spfr Schönstein	7:2
SG Honigsessen II - SG Harbach	5:4
SG Malberg II - SG Mittelhof	0:6
SG Niedererbach - SSV Hattert	abgebr.

C/D-Wettbewerb

SG Langenhahn II - SG Herschbach II	n. V. 2:3
Spfr Ingelbach II - SG Guckheim III	2:3
SG Atzelgift II - Vatspor Hamm	1:0
SG Herdorf III - SG Bitzen	0:5
SG Gebh. Land III - SSV Weyerbusch	n. E. 7:8
FSV Kroppach II - SG Altenkirchen III	2:0
SG Malberg III - SG Alsdorf II	0:9
SG Meudt - TuS Bad Marienberg II	6:0
JV Neunkhausen - DJK Friesenhagen II	4:2
SG Grünebach - SG Herdorf II	2:1
VfB Rotenhain - SG Guckheim II	0:1
SV Stockum-Püschen - SG Westerburg III	0:6
Spfr Selbach - AtA Betzdorf	abgebr.

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga B Nord

VfL Wied Niederbieber - SG Ellingen II	1:0
1. SG DJK Neustadt-Fernthal	3 13: 3 9
2. SG Neuwied	2 10: 4 6
3. VfL Wied Niederbieber	2 2: 0 6
4. VfL Oberlahr-Flammersfeld	2 7: 4 4
5. FV Rot-Weiß Erpel	2 5: 4 4
6. SV Melsbach	2 8: 5 3
7. SG Ellingen/Bonefeld/W. II	2 4: 2 3
8. SV Rengsdorf	2 3: 1 3
9. VfB Linz II	2 7: 8 3
10. SG Puderbach II	2 4: 6 3
11. SV Leutesdorf	2 3: 7 0
12. CSV Neuwied	2 3: 9 0
13. SG Feldkirchen/Hüllenberg	2 4:12 0
14. SV Göllesheim	3 3:11 0

Kreispokal A/B, 2. Runde

SG Wienau - VfL Oberlahr-Flammersfeld	3:4
---------------------------------------	-----

Fußball Westfalen

Verbandspokal, 1. Runde

TuS Heven - Spfr Siegen	2:1
-------------------------	-----

Kreispokal Siegen-Wittg., 1. Runde

FC Wahlbach - SG Mudersbach	2:4
-----------------------------	-----

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga A: Niederschelden II - Salchendorf II (Sa., 12.30 Uhr), Hilchenbach - Niederndorf, Kreuztal - Deuz, Burbach - Erndtebrück II, Siegener SC - Türk Geisweid, Wilnsdorf - Setzen, Edertal - Siegen-Giersberg, Klafeld-Geisweid - Laasphe (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga D 1: Mudersbach/Brachbach II - Niederschelden IV (So., 12.30 Uhr, in Mudersbach).

Fußball Frauen

2. Bundesliga: Andernach - Freiburgt II (So., 11 Uhr).

Regionalliga West: Fortuna Köln - Siegen (So., 13 Uhr).

Fußball Jugend

B-Jugend-Bundesliga West: Bochum - SF Siegen (So., 11 Uhr).

American Football

NRW-Liga: Windeck Gaborim - Lüdenscheld Lightnings (So., 15 Uhr).

Kreisliga D 1: Herschbach III - Langenhahn II (in Salz), Guckheim III - Meudt (beide Fr., 19.30 Uhr), Gebhardshainer Land III - Hattert II (in Fensdorf), Hahn II - Wied II, Liebenscheid II - Gehlert, Kroppach II - Derschen II (alle So., 13 Uhr).

Kreisliga D 2: SG Betzdorf II - Herdorf, Weyerbusch III - Malberg III (beide So., 12.30 Uhr), Etzbach II - Ingelbach II (in Oppertsau), Bitzen II - Vatspor Hamm II (beide So., 13 Uhr), Almersbach - Grünebach (So., 14.30 Uhr).

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga A: Roßbach/Verscheid - HSV Neuwied (So., 14.30 Uhr), Niederahr - Türkiyemspor Ransbach-Baumbach, Elbert - Niederbreitbach, Rheinbrohl - Horresen, Oberbieber - Heimbach-Weis, Puderbach - Ataspor Unkel (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga B Nord: Oberlahr-Flammersfeld - Melsbach (Fr., 19.30 Uhr, in Oberlahr), CSV Neuwied - Göllesheim (So., 13.30 Uhr), Ellingen II - Rengsdorf (So., 14.30 Uhr, in Willroth).

Kreisliga D Südost: Göllesheim II - Siershahn II (So., 12.30 Uhr).

Neunkirchen, beide Fr., 19.30 Uhr), Weitfeld II - Bad Marienberg (So., 12.30 Uhr, in Friedewald), Nauroth - Wied (in Norken), Alpenrod II - Hattert (So., 13 Uhr), Daaden - Guckheim, Merkelbach - Langenhahn (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga B 2: VfL Hamm - Bruchertseifen (Fr., 19.30 Uhr), Gebhardshainer Land II - Niederfischbach II (in Gebhardshain), Honigsessen II - Wissen II, Berod/Lautzert II - Niedererbach (in Lautzert), Harbach - Atzelgift (in Offhausen), Mittelhof - Altenkirchen II (in Niederhövels), Kroppach - Malberg II (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga C 1: Westernohe II - Westerbürg III (Fr., 17.30 Uhr, in Neunkirchen), Müschenbach II - Atzelgift II (So., 12.45 Uhr, in Hachenburg), Stockum-Püschen - Guckheim II, Neunkhausen - Herschbach II, Hahn - Fehl-Ritzhausen (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga C 2: Herdorf II - Niedererbach II (Rasenplatz), Mittelhof II - Alsdorf II (in Niederhövels, beide So., 12.30 Uhr), Selbach - Weyerbusch II (So., 14.30 Uhr), Etzbach - Ingelbach (in Oppertsau), AtA Betzdorf - Wallmenroth II (in Bruche), Bitzen - Vatspor Hamm (alle So., 15 Uhr).

Friedewald), Berod/Lautzert - Wallmenroth (in Lautzert), Müschenbach - Westerburg (in Hachenburg), Kosova Montabaur - Burgschwalbach (in Horresen), Osterspai - Vettelschoß (alle So., 15 Uhr).

Bezirksliga Westfalen, Staffel 5: Mudersbach/Brachbach - Freier Grund (in Mudersbach), Hickengrund - Eiserfeld, Ottfingen - Werdohr, Niederschelden - Rothemühle, Altenhof - Freudenberg, Lister-nohl - Meinerzhagen II, Rüblingenhausen - Wenden (alle So., 15 Uhr), Plettenberg - Türk Attendorn (So., 15.30 Uhr).

Mittelrheinliga: Hennef - Hürth (Sa., 19 Uhr).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A: Gebhardshainer Land - Niederfischbach (in Gebhardshain), Niederdreisbach - Herschbach, Betzdorf - Alsdorf, Honigsessen - Weyerbusch, Schönstein - Rennerod, Herdorf - Westerburg II (Rasenplatz), Alpenrod - Friesenhagen (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga B 1: Niederroßbach II - Fehl-Ritzhausen (in Emmerichenhain), Westernohe - Derschen (in